

Transparenz- und Informationspflicht nach Art.13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden Sie nachstehend über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Ordnungswidrigkeitenverfahren (im Straßenverkehr) informiert.

Kontaktdaten

Verantwortliche Stelle gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

Stadt Goslar, Oberbürgermeisterin, Charley-Jacob-Straße 3, 38640 Goslar, Tel.: 05321/704-0,
E-Mail: stadtverwaltung@goslar.de

Ihre Ansprechpartner/innen

Zuständige Stelle für die Datenverarbeitung

Fachdienst Straßenverkehr, Charley-Jacob-Straße 3, 38640 Goslar, Tel.: 05321/704-574,
E-Mail: verkehrsuiberwachung@goslar.de

Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r

Fachbereich Zentrale Dienste, Fachdienst Organisation, Frau Mareike Kahnes, Wallstraße 1b, 38640 Goslar,
Tel.: 05321/704-443, E-Mail: datenschutz@goslar.de

1. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Überwachung und Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr und fließendem Verkehr und allgemeinen Ordnungswidrigkeiten.

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist: Art. 6 DSGVO, §§ 23 ff. NDSG i.V.m. Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrsgesetz (StVG) oder Spezialgesetzen im Einzelfall.

2. Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten von uns bei Dritten

Darüber hinaus erhebt der Fachdienst Straßenverkehr Ihre personenbezogenen Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung verpflichtet sind und die Daten zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden; ferner aus öffentlich zugänglichen Informationsquellen wie z.B. öffentliche Register, Bekanntmachungen, Einwohnermeldeamt, Verkehrszentralregister.

Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Geburtsort, Tatbestand, amtliches Kennzeichen und Fahrzeugtyp.

3. Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten richtet sich nach den jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Löschfristen. Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie sie für die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben bzw. zur Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich sind. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht.

- 1 Jahr bei Verwarngeldern
- 5 Jahre bei Bußgeldern

4. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte

- Kraftfahrtbundesamt, Kennzeichenanfrage i.V.m. Halterauskunft
- Zentrale Bußgeldstellen in Niedersachsen, Anzeigenerstattung
- Zulassungsstellen, Kennzeichenanfrage
- Meldeämter, Anschriftenermittlung

Es ist nicht geplant ihre Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

5. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen die Rechte aus Art. 15-18, 20, 21 zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen,
- Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover,
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.